

Während der Renovierungsarbeiten der Pfarrkirche St. Clemens gibt es immer wieder besondere Momente, die verborgene oder oft nicht beachtete Seiten der Kirche zeigen. Ein solcher Moment war die Bergung der Urne Kaplan Poethers aus dem rechten Seitenaltar, der dort Platz machen wird für einen neuen Zugang aus der Sakristei.

In einer bewegenden kleinen Feier hoben Pfarrer Netzler und Pfarrer Spieker die Urne im Beisein von Mitgliedern des Arbeitskreises Bernhard Poether und des Kirchbauausschusses sowie von Vertretern der Presse aus der kleinen Nische im Altar. Eine Kerze brannte für diesen feierlichen Augenblick, denn immerhin stellte diese Bergung einen Akt der Störung der Totenruhe dar.

In einer kurzen Würdigung verwies Pfarrer Netzler auf das Leben und das Glaubenszeugnis Bernhard Poethers, dessen Haltung gerade in diesen Tagen uns Vorbild und Verpflichtung sein kann und heute so aktuell ist wie in der Lebenszeit Poethers.

Der Anblick der eher kleinen, rechteckigen Kupferurne war schon etwas Besonderes: Zwar wusste man, dass sie in diesem Altar ruhte, aber niemand hatte sie in den vergangenen Jahren zu sehen bekommen. Auf der Urne sind die Daten der Geburt, der Priesterweihe und des Todestages im KZ Dachau gut lesbar eingraviert. Mit der Urne in der Mitte sprachen die Anwesenden gemeinsam das Gebet zur Seligsprechung, intensiver vielleicht, als es bei vielen anderen Gedenkmomenten gesprochen wird.

Was geschieht nun mit der Urne? Für die Zeit der Renovierung der Pfarrkirche findet sie einen würdigen Platz im Chorraum der Kirche St. Sebastian in Amelsbüren.

Wenn wir hoffentlich zu Weihnachten 2020 wieder in die Pfarrkirche St. Clemens zurückkehren, wird die Urne zusammen mit dem Primizkelch von Bernhard Poether ihren Platz im angestammten Altar finden, dann gut sichtbar hinter einem Glasausschnitt. Der Altar wird dann das Zentrum der neuen Sakramentskapelle vorne links in der Kirche sein. Wir freuen uns, dort einen würdigen Platz für Verweilen, für Verehrung und Gebet zu finden, der auch dem großen Glaubenszeugnis gerecht wird.







